Tipps und Tricks Modul 8 städtische Mobilität

Ziel des Moduls Mobilität ist es, die Schüler für den Klimawandel in ihrem Umfeld zu sensibilisieren und einen Einblick in die Komplexität der Stadtplanung in Zusammenhang mit dem Klimawandel und der stärker werdenden Überhitzungen von Innenstädten am konkreten Beispiel zu geben.

**Laborraum**

Anmerkung zum Spiel Mobility

Das Verkehrssimulationsspiel „Mobility“ kann auf der Internetseite www.mobility-online.de/de/ kostenfrei und unverbindlich runter geladen werden. Es basiert auf wissenschaftlichen Grundlagen und ist daher von normalen Simulationsspielen aus dem Alltag kaum zu vergleichen. Die Maßnahmen zur Beeinflussung des Verkehrs, die Raumplanung und die Umwelteinwirkungen werden hier über Verfahren umgesetzt, die auf den professionellen Modellen von Raum- und Verkehrsplanern basieren.

Als Überleitung zu den Lösungen für die Probleme städtischer Mobilität wird nun zu einem Computersimulationsspiel übergegangen.

Das Verkehrssimulationsspiel „Mobility“ kann auf der Internetseite www.mobility-online.de/de/download kostenfrei und unverbindlich runter geladen werden. Es basiert auf wissenschaftlichen Grundlagen und ist daher von normalen Simulationsspielen aus dem Alltag kaum zu vergleichen. Die Maßnahmen zur Beeinflussung des Verkehrs, die Raumplanung und die Umwelteinwirkungen werden hier über Verfahren umgesetzt, die auf den professionellen Modellen von Raum- und Verkehrsplanern basieren.

Hinweise, die während dem Spiel aufkommen, sind zum Beispiel:

„Ihre Stadt kann nicht weiter wachsen, da weitere Wohnfläche benötigt wird. Weisen Sie weitere Wohngebiete aus!“

„Ihre Stadt kann nicht weiter wachsen, da weitere Arbeitsplätze benötigt werden. Weisen Sie Dienstleistungs- oder Industriegebiete aus!“

„Die Auslastung einer Ihrer Parkplätze ist schlecht. Ändern Sie Ihr Parkplatzangebot oder die Attraktivität des nicht ausgelasteten Parkplatzes.“

„Die Bevölkerung fordert ein größeres ÖPNV-Netz, bauen Sie dieses aus!“

„Ihre Stadt benötigt eine neue Schule! Platzieren Sie diese verkehrsgünstig für Ihre Schüler und binden Sie die Schüler an den ÖPNV an!“

„Das Tempolimit einer Straße in der Nähe der Schule ist nicht auf 30 km/h beschränkt!“

„Die Einwohner Ihrer Stadt wollen unterhalten werden. Bauen Sie für Ihre Einwohner ein Kino, eine Oper oder ein Museum. Diese Gebäude sollten Sie möglichst verkehrsgünstig platzieren und an das ÖPNV-Netz anbinden!“

„Ihre Stadt benötigt Einkaufsmöglichkeiten. Platzieren Sie diese verkehrsgünstig für die Konsumenten! Vergessen Sie aber nicht, dass ihre Anwohner dafür ein großes Verkehrsaufkommen hinnehmen müssen!“